

Protokoll der Jahresversammlung des Vereins Kulturinsel Bramfeld e.V.

am Mittwoch, den 20. Oktober 2021 um 18:00 Uhr

im Brakula, Harry-Schaub-Saal, Bramfelder Chaussee 265, 22177 Hamburg

Protokollführung: Jürgen Warncke

Anwesenheit: wurde festgestellt

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Jahresversammlung
3. Wahl eines Versammlungsleiters
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
5. Feststellung der Beschlussfähigkeit
6. Genehmigung/Ergänzung der Tagesordnung
7. Bericht des Vorstandes
8. Bericht des Schatzmeisters
9. Bericht des Rechnungsprüfers
10. Aussprache
11. Entlastung des Vorstands
12. Wahl eines neuen Vorstandes, dazu Beschlussfassung über die Nichtnachbesetzung des Posten eines Beisitzers
13. Wahl neuer Rechnungsprüfer
14. Sonstiges

TOP 1 und 2

Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung

durch die 1. Vorsitzende Ulrike Bahnsen um 18:00 Uhr. Sie übernimmt die Versammlungsleitung

TOP 3

Wahl eines Versammlungsleiters/-in

Ulrike Bahnsen übernimmt mit Zustimmung der Anwesenden die Versammlungsleitung.

TOP 4 + 5

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Beides wird festgestellt.

TOP 6

Genehmigung/Ergänzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 7

Bericht des Vorstandes

Ulrike Bahnsen übernimmt den Bericht des Vorstandes. Sie berichtet über Aktivitäten in Zusammenarbeit mit dem Brakula und dem Bezirksamt Wandsbek seit der letzten Jahresversammlung im Oktober 2020, insbesondere im Hinblick auf das „Försterhaus“. Seit dem Frühjahr 2021 wird das Försterhaus denkmalgerecht saniert, allerdings verzögern sich die Bauarbeiten, weil unerwartete Schäden an den Fundamenten festgestellt wurden, deren Behebung sehr zeitaufwändig sind. Es wird nun davon ausgegangen, dass das Gebäude im Februar 2022 übergeben werden kann.

Vertragsverhandlungen für einen Mietvertrag des Brakula mit dem Bezirksamt Wandsbek sind noch nicht angelaufen. Als NutzerInnen für das Gebäude stehen das Stadtteilarchiv Bramfeld sowie die Verein Tumaini e.V. für das EG fest. Für das OG wird noch nach Mietern gesucht. Die Gestaltung und Vermarktung der Außenflächen wird zeitnah in einem gesonderten Planungsprozess konzipiert. Dabei muss es auch um Lärmschutz gehen, um die anwohner nicht über Gebühr zu belasten. Für die Gestaltung der Außenflächen muss noch Geld eingeworben werden.



Kulturinsel Bramfeld e.V., Bramfelder Chaussee 265, 22177 Hamburg

Wegen der Corona-Pandemie konnten im zurückliegenden Jahr weiter keine öffentlichen Veranstaltungen stattfinden. Lediglich die Teilnahme am Stadtteilstadtteilfest war möglich. Im Vorfeld der Eröffnung und aus Anlass des Stadtteiljubiläums wurde vom Vorstand eine Broschüre erstellt: „Reif für die Insel – mehr als 20 Jahre Einsatz für eine Kulturinsel in Bramfeld“. Die 500 gedruckten Exemplare wurden teilweise beim Stadtteilfest verteilt und an die Autor:innen verschickt. Alle Vereinsmitglieder haben/sollen ein Exemplar erhalten.

TOP 8

Bericht des Kassenwartes

Das Vereinsvermögen beläuft sich am 09.10.2021 auf 2.920,27 EUR Bankkonto und 35,40 EUR zzgl. 16,80EUR in Briefmarken.

TOP 9

Bericht des Rechnungsprüfers

Jürgen Rose hatte am 15.10.21 die Kasse geprüft. Seine schriftliche Stellungnahme zur Rechnungslegung trug er persönlich vor: Er bestätigte, keine Unstimmigkeiten festgestellt zu haben.

TOP 10

Ausprache

Aus dem Kreis der Anwesenden werden Fragen zu den Berichten des Vorstands und Kassenwartes gestellt und beantwortet.

TOP 11

Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes

Gudrun Wohlrab stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes. Die Entlastung erfolgt mit 9 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

TOP 12

Wahl eines neuen Vorstandes

Es stellen sich zur Wahl: Jürgen Warncke (Amt des 2.Vorsitzenden) und Ulrike Bahnsen (Amt der 1. Vorsitzenden) Beide werden mit 9 Stimmen einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt.

Tony Oxley stellte sich zur Wahl für das Amt des Kassenwartes. Er wurde mit 9 Stimmen einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt. In diesem Zusammenhang dankten die Anwesenden Heinz-Adolf Dibbern für seinen Einsatz für den Verein. Er scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Die Versammlung beschloss, zum gegenwärtigen Zeitpunkt keinen neuen Beisitzer zu wählen, sondern diesen Posten ggfls. im Zusammenhang mit der Neugestaltung der Außenflächen zu besetzen. Die Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

TOP 13

Wahl der Rechnungsprüfer

Es kandidierten Jürgen Rose und Heinz-Adolf Dibbern für das Amt der Rechnungsprüfer. Sie wurden mit 9 Stimmen einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt.

TOP 14

Sonstiges

Die Mitglieder befürworten die Pflanzung von zwei Bäumen vor dem Försterhaus, geben aber zu bedenken, dass darauf zu achten sei, dass der Lichteinfall im Försterhaus nicht beeinträchtigt werden soll. Ein anderes Thema war die Zukunft des Vereins. Die Mitglieder begrüßen es, dass der Vorstand das Thema im Blick hat und mit dem Vorstand des Brakula darüber begonnen hat zu sprechen, wie sich das Mit-/Nebeneinander der beiden Vereine in der Zukunft gestalten soll. Dabei soll es auch darum gehen, die Umsetzbarkeit der Machbarkeitsstudie von 2001 zu klären (3. Ausbaustufe).

Ende der Sitzung: 19:30h

Hamburg, den 24.10.2021